

Neuigkeiten aus der Zucht

Nr. 02 März 2024



Listensieg in Australien für unverwüstlichen Ashrun

Der inzwischen achtjährige Authorized-Sohn **Ashrun** konnte im australischen Pakenham den Pakenham Cup (L.) für sich entscheiden und erreichte damit den insgesamt vierten Stakes-Erfolg seiner Karriere. Der im vergangenen November im Melbourne Cup viertplatzierte Ashrun siegte dreijährig im Iffezheimer Derby-Trial bevor im Prix de Reux (Gr.III) der erste Gruppensieg zustande kam. Nach seinem Wechsel nach Australien gewann er vierjährig das VRC Hotham Handicap (Gr.III) auf der Bahn von Flemington. Der von Hans Wirth gezogene Ashrun ist ein Sohn der im Walther J. Jacobs-Stutenpreis (Gr.III) erfolgreichen Areion-Stute **Ashantee** aus der Zucht des Gestüts Graditz, die auch für die Gruppe II-Siegerin Ashiana verantwortlich zeichnet. Ashantee wiederum ist die beste Tochter der ebenfalls vom Gestüt Graditz gezogenen Zinaad-Stute **Api Sa**, die das Gontard-Rennen für sich entscheiden konnte und als Halbschwester der dreifachen Listensiegerin Appena La empfohlen ist, die ihrerseits als Mutter des mehrfachen Gruppensiegers und Deckhengstes Areias zeichnet.

An den letzten beiden Tagen des Cheltenham Festivals gab es bei den Siegern der Top-Prüfungen wieder deutsche Elemente im Pedigree zu feiern. Der von dem **Wurftaube**-Enkel **Masked Marvel** stammende **Teahupoo** triumphierte in der Stayers Hurdle (Grade I), während der aus einer Tochter des Fährhofer Derby-Siegers **Lavirco** gezogene **Majborough** die Triumph Hurdle (Grade I) gewinnen konnte. Die Ryanair Festival Trophy Chase (Grade I) ging an den aus einer Tochter des **Acatenango**-Sohnes **Protektor** stammenden **Protektont** bevor als Höhepunkt der von dem Etzeaner **Sholokhov**-Hengst **Timos** gezogene **Galopin des Champs** seinen Sieg im Cheltenham Gold Cup (Grade I) aus dem Vorjahr zu wiederholen vermochte.